

# Neuer Teilnehmerrekord

## 350 Schülerinnen und Schüler beim Landesfinale des MTB in Rappershausen am Start

Von unserem Mitarbeiter  
GEORG WILL

**RAPPERSHAUSEN** Im vierten Jahr nacheinander traf sich die Elite der Radsportler an den bayerischen Schulen auf dem Gelände des Schullandheims Rappershausen, das sich zu einem renommierten Radsportzentrum entwickelt hat, um das bayerische Landesfinale für Mountainbike-Rennen (MTB) auszutragen. Rennleiter Michael Kreil (Bad Kissingen) verkündete bei der Begrüßung voller Stolz, dass mit 350 Schülerinnen und Schülern eine neue Rekordzahl erreicht wurde. Damit ist das bayerische Landesfinale das größte MTB-Jugend-Rennen Bayerns und sogar das größte in Deutschland für MTB-Rennen der Schulen.

Trotz heftigen Regens am Vortag waren die Rennstrecken dank der vielen Helfer und der guten Organisation im Vorfeld weitgehend trocken und in einem guten Zustand. Fast ein Jahr lang liefen die Vorbereitungen laut Kreil schon für dieses Landesfinale. Dafür sprach er allen Beteiligten seinen Dank aus. Den Dankesworten schloss sich Bürgermeister Florian Liening-Ewert an, der dieses Event von Anfang an unterstützt und zudem als Stadionsprecher auf dem Sportplatzgelände fungiert. Mit Michael Kreil, dem Schulsportbeauftragten für den Radsport an bayerischen Schulen und Leiter des Lehrteams des Bikepool Bayern, und dessen Vorbereitungsteam hat er fachkundige Helfer an seiner Seite, die komplettiert werden durch das Personal des Schullandheims und die freiwilligen Helfer der Rappershäuser Dorfvereine.

Für das Landesfinale hatten sich die Teams aus mehr als hundert bayerischen Schulen zuvor erst an mehreren Bezirksstandorten qualifizieren müssen. Davon hatten sich schließlich 50 Schulen mit insgesamt 77 Teams durchgesetzt und waren nun in Rappershausen am Start.

Das Rhöngymnasium Bad Neustadt schaffte es mit zwei Teams und die Realschule Bad Neustadt mit einer Mannschaft ins Finale. Auf Siegerpodest hatten die Rhöner Hob-



Hochbetrieb herrschte im „Radstadion“ des Schullandheims Rappershausen. Während eine Altersklasse auf der Rennstrecke war, wartete schon die nächste Gruppe auf den Wellenstart (im Hintergrund).

FOTO: GEORG WILL



Rasante Rennen gab es auf dem Radsportgelände des Schullandheims Rappershausen am Freitag beim MTB-Landesfinale der bayerischen Schulen auf sehr anspruchsvollen Strecken im abwechslungsreichen Gelände und im kurvenreichen Zielbereich.

FOTO: GEORG WILL

bfahrer zwar keine Chance, erreichten aber beachtliche Platzierungen.

Lukas Kubik und Tom Allmann belegten in der „Altersklasse II Jungen“ die Plätze 12 und 17, Nicolas Bott und Lorenz Reinhart Rang 32 und 45 (bei 60 Startern). In der starken „AK III Jungen“ gab es folgende gute Ergebnisse: Rang 24 für Moritz Löbmann, Rang 48 für Dominic Buchmüller und Rang 99 für Luis Löbmann (bei 102 Startern). In der „AK IV Mixed“ schaffte Leon Schmitt Rang 9, Roque Pluemchai Rang 21 sowie Emma Hack und Felicitas Hartwig Rang 31 und 32 (bei 40 Startern).

In der Team-Wertung (die drei Zeitschnellsten) erreichte das Trio Kubik-Allmann-Bott einen sehr guten 5. Platz (von 14 Teams der AK II), Löbmann-Buchmüller-Löbmann Rang 21 (von 23 der AK III) und das Mixed-Trio der Realschule Bad Neustadt Schmitt-Hack-Hartwig Rang 7 von 9 Teams der AK IV. Die Siegerpokale holten sich die Gymnasien Holzkirchen, Kelheim, Mühlendorf, Bad Tölz, Aschaffenburg, Penzberg und Lindenberg.

Der Wettbewerb startete am Vormittag zunächst mit sechs Geschicklichkeitsübungen, die in Form von Zeitstrafen für Fehler in die Gesamtwertung einfließen. Dazu gehörten das Befahren einer Wippe, das Durchfahren einer Klötzchengasse, das fehlerfreie Aufnehmen und Abstellen der Holzklötzchen im Fahren, das Befahren von Paletten, das mehrsekündige Anheben von Vorder- und Hinterrad sowie das Stehen auf der Stelle.

Die Stimmung unter den vielen Teilnehmern war bestens, die Zeitnahme zuverlässig, die Versorgungsstände waren vorbildlich, die Strecken sehr gut präpariert und abgesichert, und die Fans am Wellenstart und später auch bei der Siegerehrung sorgten für ein tolles Renn-Ambiente im Radstadion des Schullandheims Rappershausen, das am 22. September 2018 zum zweiten Male Austragungsort der Deutschen MTB-Schulmeisterschaften sein wird.